

Liste der relevanten Daten für die Genogramm-Erstellung

Die nachfolgende Übersicht kann Sie dabei unterstützen, wichtige Familieninformationen zusammenzutragen.

Für die Genogramm-Erstellung recherchieren Sie bitte folgende Daten:

Geburts-, Sterbe-, Hochzeits-, Trennungsdaten, Daten einschneidender Familienereignisse (schwere Krankheiten, Flucht, Vertreibung...) von

- 🌳 Ihnen und Ihren Kindern,
- 🌳 Ihrem jetzigen Lebenspartner und ggfs. früheren Lebenspartner,
- 🌳 Ihren Geschwistern,
- 🌳 Ihrem Vater und seinen Geschwistern,
- 🌳 Ihrer Mutter und Ihren Geschwistern,
- 🌳 Ihren Großeltern väterlicherseits und mütterlicherseits,
- 🌳 den Geschwister Ihrer Großeltern,
- 🌳 Ihren Urgroßeltern

Auch die Daten von Fehlgeburten, Abtreibungen, totgeborenen oder früh verstorbenen Familienmitgliedern sind von Bedeutung. Bei Adoptionen sind sowohl die Daten der leiblichen Eltern, als auch die der Pflegeeltern mit ihren weiteren Angehörigen hilfreich. Wenn es frühere Partner (Verlobte, geschiedene oder verstorbene Partner) Ihrer Eltern, Großeltern oder Urgroßeltern gab, so sind die Personen ebenfalls relevant.

Bei der Recherche der Daten und Familieninformationen können ggfs. Eltern, Großeltern, Tanten oder Onkel, Cousinen oder Cousins, manchmal auch Nachbarn Auskünfte erteilen. Stammbücher oder auch Totenzettel sind oft hilfreich. Wenn Sie offen kommunizieren, dass Sie die Daten für eine „Art Stammbaum“ benötigen, wird die Datensuche nach meiner Erfahrung hinreichend von den nahen Angehörigen unterstützt. Auch öffentliche Stellen können Sie für die Datenrecherche hinzuziehen.

Ich habe Ihnen auf der nächsten Seite verschiedene Kontaktadressen und Links für die Datenrecherche zusammengestellt.

Kontaktadressen

Onlineplattformen, auf denen Sie hilfreichen Informationen finden können

Für Osnabrück und den Landkreis:

 <https://data.matricula-online.eu/de/deutschland/osnabrueck/>

Deutschlandweit:

 <https://wiki.genealogy.net/Hauptseite>

 <https://ofb.genealogy.net/> (dieses ist eine Unterseite von wiki.genealogy, wo man Ortsfamilienbücher findet)

Organisationen, Ämter, Institutionen, die bei der Recherche der Familiendaten unterstützen können

Bundesarchiv Deutschland

<https://www.bundesarchiv.de/DE/Content/Artikel/Ueber-uns/Aus-unserer-Arbeit/Textsammlung-Unterlagen-Abt-PA/unterlagen-abt-pa.html>

Zum Nachweis von Dienst- und Beschäftigungszeiten, militärischem Werdegang, Kriegsgefangenschaft, Nachweis von Schicksal/Verbleib, Grablagensuchen

Deutsches Rotes Kreuz

<https://www.drk-suchdienst.de/>

Standesämter der Städte und Gemeinden

für Geburts-, Sterbe- und Hochzeitsdaten

Standesämter gibt es in Deutschland in folgenden Gebieten:

seit 1870 Großherzogtum Baden, 1874 Königreich Preußen, 1876 restliches Gebiet des Deutschen Reiches

Kirchenbücher bei den Pfarrämtern der evangelischen bzw. katholischen Kirchengemeinden

Kirchbücher wurden ab Mitte des 16. Jahrhunderts geführt. Dort finden sich Eintragungen zu Taufen, Hochzeiten und zum Tod. In den örtlich zuständigen Pfarrämtern nachfragen, wo genau zeitlich weit zurückliegende Kirchenbücher der Kirchengemeinde archiviert werden (für Osnabrück und Landkreis siehe oben)

Evangelische Kirchenbücher aus den deutschen Gebieten von Pommern, Westpreußen, Ostpreußen, Brandenburg-Ost, Posen und Schlesien

Evangelisches Zentralarchiv in Berlin

Bethaniendamm 29

10997 Berlin

Tel. + 49 30 22504520

<https://ezab.de>
archiv@ezab.de

Ich benutze auch gerne das Netzwerk <https://www.myheritage.de>. Hier können Sie einen Stammbaum erstellen, sich mit anderen Familienforschern austauschen und Daten recherchieren. Die Nutzung ist allerdings kostenpflichtig.